

**Sarau      Gießelrade      Kieckbusch**

**Glasau      Neuglasau      Siblin**

**Liensfeld      Schwienkuhlen**

# **GemeindeBrief**

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sarau



Juni, Juli und August 2017

# Inhalt

Inhaltsverzeichnis / Impressum	2
Liebe Leserin, lieber Leser	3
Einladung zum Gemeindefest	4
Thesentür auf Wanderschaft	5
Die Zukunft des alten Pastorates unser Friedhofswart	6 7
Gottesdienste im Überblick	8 + 9
5 Jahre Nordkirchenlinde u. Konfirmandenanmeldung	10
Pfadfinder	11
Senioren, Ausflüge	12 + 13
Freud und Leid	14
Wichtige Adressen und Termine	15
MoGo 2017	16



**Anfang September** können Sie wieder gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten für die **Bodelschwingschen Anstalten** in **Bethel** im Gemeindehaus abgegeben werden. Kleidersäcke bekommen Sie ab Mitte August im Kirchenbüro, im GMZ und im Lebensmittelmarkt Schumacher.



## Impressum

Hrsg: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sarau,  
Am Kirchplatz 1, 23719 Sarau  
Redaktion: Pastor Klaus Grottko, Maike Ehlers  
V.i.S.d.P.: Pastor Klaus Grottko  
Anzeigenredaktion: Maike Ehlers  
Druck: Gemeindebrief/Druckerei  
Groß Oesingen, Auflage: 750 Exemplare

**„Freuet euch der schönen Erde“**... das Motto unserer Kirchengemeinde für die diesjährige Sommerkirche.

**„Freuet euch der schönen Erde“** ... unter diesem Motto feierten wir auch den Motorradgottesdienst am 07. Mai (s.S.16), den letzten für unseren Küster und Biker Udo Ritter.

Viele besondere Gottesdienste im Jahreskreis waren die letzten für ihn. Und auf wie viele Gottesdienste und Pastorinnen und Pastoren kann er zurückblicken, auf wie viele Beisetzungen! Mit wie vielen Kerzen hat er die Leuchter in unserer Kirche bestückt, wie viele Gottesdienstbesucherinnen und –besucher gezählt, in wie viele glückliche Kinderaugen im Gemeindezentrum geschaut, wie vielen Menschen ist er auf dem Friedhof begegnet!

Am 01. Juli 1996 begann er seinen Dienst in unserer Kirchengemeinde und hat seit dieser Zeit deutliche Spuren hinterlassen. Der Friedhof und das gesamte Areal um die Kirche und das Gemeindezentrum tragen seine Handschrift. Auch Veränderungen in der Kirchengemeinde, „Personalwechsel“ im



Kirchengemeinderat, Stundenreduzierungen etc. brachten neue Herausforderungen mit sich, die nicht immer konfliktfrei waren. Und wenn ab und zu ein „Knurren“ zu hören war bzw. ist, so konnte ich das stets doch als Liebe zu „seiner Kirche und seinem Friedhof“ interpretieren. So sehr ich mich für Herrn Ritter freue, dass er nun in den wohlverdienten Ruhestand gehen und im Sommer entspannt auf seinem „Bock“ „Good morning, America, how are you“ singen kann, so sehr bedaure ich sein Ausscheiden aus dem aktiven Dienst. Ich konnte und kann mit seiner Art gut um, habe ihn seit meinem Dienstantritt sehr geschätzt, konnte mich immer auf ihn verlassen. Und dafür gilt ihm mein persönlicher Dank und der Dank im Namen der ganzen Kirchengemeinde. Möge Gott ihn und seine Familie auf allen Wegen stets behüten.

Offiziell verabschieden wollen wir Herrn Ritter im Gottesdienst am 18.06.2017.



**„Freuet euch der schönen Erde“** Liebe Leserinnen und Leser, Pfingsten, das Gemein-

## Einladung zum Gemeindefest am 18.06.2017

defest im Juni mit der Thesentür (s.S. 4+5), die Übergabe des alten Pastorates (s.S. 6), Sommerferien mit Sommerkirche, ... vieles liegt vor uns. Zu allem möge Gott seinen Segen geben und uns viele Momente schenken, in denen wir uns trotz der Krisen in der Welt, trotz privater Probleme immer daran erinnern können, was ER an Schönem und Segensreichem für uns bereit hält.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pastor  
Klaus Grottko



Zum Gemeindefest der Kirchengemeinde Sarau am Sonntag, d. **18.06.2017** laden wir herzlich ein.

Mit einem feierlichen **Gottesdienst um 10:00 Uhr** anlässlich der Thesentür auf Wanderschaft (s. Seite 5) wollen wir das Fest beginnen. Im Anschluss daran findet buntes Treiben am Gemeindezentrum der Kirchengemeinde statt. Für das leibliche Wohl, Spiel und Spaß ist gesorgt. Gegen **14:30 Uhr** startet zum Ausklang des Festes eine **Mitmach-Singerunde** der **Pfadfinder** des Stammes Sarowe.

Über rege Beteiligung freut sich Ihr Kirchengemeinderat.



### Spendenaufruf

Über **Kuchen- und Tortenspenden** zum Gemeindefest würden wir uns sehr freuen.

Ansprechpartner: Martina Schoel, Neuenweide (Tel. 3025) oder Anja Schröder, Sarau (2166).



## EINE TÜR AUF DER SUCHE NACH DEN CHRISTLICHEN GRUNDSÄTZEN VON HEUTE

Man müsse „dem Volk aufs Maul schauen“, sagte Martin Luther. Das heißt, den Menschen zuzuhören und die Bibel in ihre Sprache und Vorstellungswelt zu übersetzen.

Genau das ist es, was der Kirchenkreis Plön-Segeberg mit dieser Aktion bezweckt. Die „Thesentür auf Wanderschaft“ ist der Tür der Wittenberger Schlosskirche nachempfunden. Sie ist ein Aufruf an alle, eigene, zukunftsgerichtete Ideen, Vorschläge und Überzeugungen zum Thema „zeitgemäße Reformation unserer Kirche im 21. Jahrhundert“ anzuheften. Bis zur Ausstellung der neugewonnenen Thesen in allen beteiligten Kirchen am 31.10.2017, durchwandert die Tür 35 Kirchengemeinden sowie Dienste und Werke in Schleswig-Holstein. In jeder Gemeinde haben die Menschen während eines Zeitraumes von 14 Tagen die Gelegenheit, ihre Thesen an die Tür „zu nageln“ und so eine moderne und offene Kirche mitzugestalten.

Wann die Tür in den einzelnen Kirchengemeinden zu finden sein wird, erfahren Sie in Ihrem Kirchenbüro oder im Internet unter [www.thesentuer-auf-wanderschaft.de](http://www.thesentuer-auf-wanderschaft.de). In **Sarau** wird sie vom **18. - 30. Juni 2017** aufgestellt.

## NEUE THESEN FÜR EINE MODERNE KIRCHE

Reformation bedeutet für mich...

... die Akzeptanz der Verschiedenartigkeit aller Religionen, weil...

... die Toleranz gegenüber Andersdenkenden, weil...

... ohne viel Wenn und Aber für meine Mitmenschen da zu sein, weil...

...

...



## Die Zukunft des alten Pastorates

Es tut sich etwas! Nach langen Verhandlungen und zu überwindenden Hürden hat unsere Kirchengemeinde die Genehmigung bekommen das alte Pfarrhaus zu einem symbolischen Preis an einen privaten Investor zu übergeben. Da diverse Auflagen vonseiten des Kirchenkreises zu erfüllen sind (u.a. dass die Fassade erhalten bleibt, das angrenzende Grundstück (Nr.342) nur als Erbpacht vergeben wird und das kirchliche Leben wie gehabt weitergehen kann), Brand- und baurechtliche Vorschriften bei alten Gebäuden viele Überlegungen erfordern, der Kirchengemeinderat ebenso darauf Wert legte, einen Investor aus der eigenen Kirchengemeinde zu gewinnen, bedurfte es eines langen Zeitraumes, bis alles für alle Beteiligten unterschrifts- und genehmigungsreif war. Nun wird das alte Pfarrhaus an Jan-Henning Wülfen aus Lienzfeld übergeben. Im Sommer wird er mit der dringend notwendigen Dachsanierung beginnen, im Herbst folgt der Innenausbau, mehrere Wohneinheiten sollen entstehen.

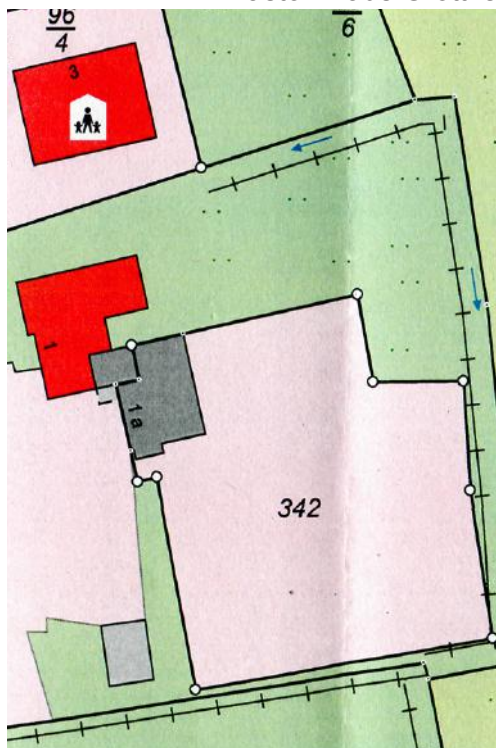
Leider müssen wir aufgrund der oben erwähnten Brandschutzrichtlinien durch die bauliche Trennung des Gemeindezentrums vom Pastorat auf unsere bisherige Küche verzichten. Die diversen Alternativvorschläge zur Neugestaltung eines Küchenbereiches haben bisher noch zu keiner befriedigenden Lösung geführt, die entsprechenden Bauvorschriften bringen immer wieder Einschränkungen, die neu diskutiert werden müssen.

Auf alle Fälle bekommt das Gemein-

dezentrum eine moderne Heizungsanlage, der Gasanschluss für die Therme ist bereits gelegt. Im Zuge des Einbaus wird auch endlich der Fußboden im Flur des Gemeindezentrums saniert.

Alles in allem werden die Bauvorhaben im Gemeindezentrum und am alten Pastorat in diesem Jahr zu Einschränkungen in der Nutzung des Gemeindezentrums und bei den Parkmöglichkeiten auf dem Grundstück führen. Leider sind diese unvermeidlich. Wir versuchen aber, diese so gering wie möglich zu halten. Fazit bleibt: Wir sind einen riesen Schritt weiter.

Pastor Klaus Grottko



## unser Friedhofswart



Der 1972 von der Kirchengemeinde erworbene Trecker geht noch immer nicht in den Ruhestand, sehr wohl aber Udo Ritter, der sein(en) Gefährt(en) über 20 Jahre gehegt und gepflegt hat.

# cobobes

23701 Eutin  HEIZUNG   
 04521-70490  KLIMA   
www.cobobes.de  SANITÄR 

**Moderne Haustechnik  
hat einen Namen**



**HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR**

- Heizungsinstallation
  - Gas- und Ölfeuerungen
  - Blockheizkraftwerke
- Regenerative Energien
  - Wärmepumpenanlagen
  - Pellet- und Scheitholzanlagen
  - Solaranlagen / Photovoltaik
- Lüftungs- und Klimatechnik
- Sanitärinstallation
  - Badkomplettsanierung
  - Barrierefreie Bäder
- Ausstellung Bad & Haustechnik
- Wartungs- und Störungsdienst

**Lübecker Landstraße 32  
23701 Eutin  
www.cobobes.de  
Tel. 04521 - 70490**

# Gottesdienste

## Juni

### Sonntag, 04. Juni

Pfingsten

10:00 Uhr Waldgottesdienst auf der  
Stoockoppel

### Sonntag, 11. Juni

Trinitatis

17:30 Uhr Abendgottesdienst,  
Pastorin Schäfer

### Sonntag, 18. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Gottesdienst mit  
anschl. Gemeindefest**

### Sonntag, 25. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit  
Kindergottesdienst,  
im Anschluss Kirchenkaffee

## Juli

### Sonntag, 2. Juli

3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl

### Sonntag, 9. Juli

4. Sonntag nach Trinitatis

17:30 Uhr Abendgottesdienst

### Sonntag, 16. Juli

5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 23. Juli

6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr *Beginn der  
Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

### Sonntag, 30. Juli

7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr *Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

Die diesjährige **Sommerkirche** (nur während der Sommerferien) findet unter folgendem Motto statt: „**Freuet euch der schönen Erde...**“, in Anlehnung an das Lied EG 510 aus unserem Gesangbuch.

Das Besondere an der Sommerkirche ist, dass sie, wenn möglich, unter freiem Himmel stattfindet, es sehr viel gesungen wird und vor allem, dass Laien diese Gottesdienste vorbereiten und durchführen. Anschließend bleiben wir noch ein Weilchen bei Kaffee, Kuchen und lockeren Gesprächen zusammen.



## August / September

### Sonntag, 06. August

8. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr *Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

### Sonntag, 13. August

9. Sonntag nach Trinitatis  
17:30 Uhr *Sommerkirche*,  
*anschl. evtl. Grillen*  
*am Kirchplatz*

### Sonntag, 20. August

10. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr *Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

### Sonntag, 27. August

11. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr *Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

### Sonntag, 03. September

12. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr *Ende der*  
*Sommerkirche*,  
im Anschluss Kaffee und Kuchen

### Donnerstag, 07. September

09:30 Uhr Gottesdienst anl. der  
Einschulung



**Kraushaar**  
Bestattungen seit 1825  
**Erd-, Feuer-, Baum-,  
Seebestattungen,  
Bestattungsvorsorge**  
Plöner Straße 46 - 23623 Ahrensböök  
Telefon: 04525/1408



Diese Figuren leben bereits viele Jahre in unserer Kirchengemeinde und vielleicht gibt es jemanden, der etwas über deren Lebens- bzw. Entstehungsgeschichte berichten kann!? Über Informationen würden wir uns sehr freuen! Informationen bitte an das Kirchenbüro, Tel. 04525/1200 oder Anja Schröder, [anja@sarowe.de](mailto:anja@sarowe.de) oder Tel. 04525 / 21 66.

Fünf Jahre, seit dem 27. Mai 2012, besteht nun die Nordkirche, der Zusammenschluss aus Nordelbischer Evangelisch-Lutherischer Kirche (NEK), Evangelisch-Lutherischer Landeskirche Mecklenburgs (ELLM) und der Pommerschen Evangelischen Kirche (PEK).

Damals passte die Linde, eine von 1067, die jede Kirchengemeinde anlässlich der Gründung der Nordkirche erhielt, in den Fahrradkorb und fand ihren Platz direkt neben unserer Kirche.



Dank der anfänglich intensiven Hege und Pflege von Jürgen Lund, konnte der Baum sich entwickeln und hat inzwischen eine Größe von 3 Metern erreicht.

Möge die Linde weiterhin dem Sturm trotzen! Denn es braucht Zeit, bis sie fest verankert ist, genau wie der Kirchengemeinschaft.

Anja Schröder

### Konfirmandenanmeldung

Nach den Sommerferien beginnt der Konfirmandenunterricht für die **Konfirmation am Palmsonntag, den 14. April 2019**. Die Konfirmanden sollten zum Zeitpunkt der Konfirmation mindestens 14 Jahre alt sein. Wir laden alle zukünftigen Konfirmanden und Konfirmandinnen mit ihren Eltern zu einem **Informations- und Anmeldungsabend ein am Dienstag, den 04. Juli um 18:30 Uhr** im Gemeindezentrum, Am Kirchplatz 1. Bitte das Stammbuch und, wenn bereits getauft, die Taufurkunde mitbringen.

**Das erste Treffen der Vorkonfirmanden wird stattfinden am Dienstag, den 19.09.2017 um 16:30 Uhr im GMZ.**

## Pfadfinder Woodbadge-Training 2017

Man mag sich in Sarau gewundert haben, als eine Woche lang jeden Morgen gegen halb neun lautes Geschrei von der Pastoratswiese schallte. Vom 08. bis zum 16. April verbrachten dort 23, zweitweilig auch mehr, Pfadfinder eine besondere Zeit zusammen, um sich auszutauschen, mit- und voneinander zu lernen und gemeinsam eine schöne, spaßvolle Gemeinschaft zu erleben. Besonders an diesem Kurs waren zweierlei Dinge. Zum einen kamen die Teilnehmer zum sehr geringen Teil vom Stamm Sarowe (die Mehrheit kam aus den südlicheren Ländern der Republik). Und auch die Art des Kurses war etwas Besonderes. Der „Woodbadge“-Kurs, ein seit 1919 existierende Ausbildung, beinhaltet neben pfadfinderischem Grundwissen auch Einheiten zum Thema Führung, Management und Kommunikation. Dass dies für alle eine hilfreiche Woche gewesen sein dürfte, kann man sich denken.

Was rund um die Kirche herum und in und an der Pfadfinderscheune passierte, das passt in keinen Kurzroman. Viele Gespräche, bei denen man über seinen Gegenüber genauso wie über sich etwas erfahren konnte, viel Tschai und Gesang für die Abendausklänge, wenig Schlaf... Und ein Feuer, das aus unseren Kohten und Jurten in die Herzen getragen wurde, um damit wieder „nach Hause“, zu den eigenen Pfadfinderstämmen oder zu sich selbst, zu kommen.

Was dieses Feuer bewirken kann, das muss die Zeit zeigen. Einen Funken davon konnten wir aber schon zum Leuchten bringen. Beim Seniorenkaffee und im Ostergottesdienst sorgte unser Gesang bei uns wie bei allen Zuhörenden für leuchtende Augen. Falls sich jemand, der dabei war, nicht gleich erinnern kann – hier noch ein Stichwort: Panama!

Euer Jannes Horstmann



## kleiner Seniorenausflug nach Neustadt i.H.

Am Dienstag, d. 09. Mai 2017 starteten 20 Senioren und Seniorinnen mit eigenen PKW's in Fahrgemeinschaften zu ihrem Ausflug nach Neustadt zur Firma J.H.Koch-Werkstätten GmbH. Das Familienunternehmen besteht seit 1803 und betreibt in fünfter Generation eine der letzten Handfärbereien in Deutschland. Das jahrhunderte alte Handwerk des Blaudruckes wird von Familie Koch neu belebt, indem neue Farben in traditionellen oder moderneren Designs in der Handdruck-Werkstätte verwendet werden.

Die Präsentation der verschiedenen Druckornamente auf unterschiedlich farbigen Leinen- oder Baumwollstoffen erweckte besonders bei den Seniorinnen Begeisterung.



Nach dieser interessanten und lehrreichen Veranstaltung in der Textildruckerei Koch erfreuten sich alle Teilnehmer an Kaffee und leckerer Torte im nahegelegenen Marienhof Neustadt. Zum Abschluss besuchten sie den dazugehörigen Hofladen, bevor sie gegen 17:15 Uhr sichtlich zufrieden die Heimfahrt antraten.



Der Schatz des Hauses Koch sind ca. 600 Modeln (Stempel zum Handdruck), die größtenteils aus Obsthölzern (insbesondere Birnenbaumholz) hergestellt werden. Die älteste Modeln dieser umfangreichen Sammlung stammt aus dem Jahr 1772. Viele Modeln bilden Pflanzen ab, die für die Beschenkten von besonderer Bedeutung sind.

Gegenwärtig gibt es nur noch drei Spezialisten in Deutschland, die Modeln herstellen können. Eine ca. 20x30 cm große Modeln kostet ca. 3.120,00€.

Ihre Ingrid Franck





### **Pellworm - mitten im Watt**

Der Seniorenkreis und der DRK-Ortsverein Glasau-Sarau gehen wieder gemeinsam auf große Fahrt, diesmal nach **Pellworm**. Weltweit einzigartig ist die Naturlandschaft, die diese Insel umgibt. An der Grenze zwischen Festland und offener See liegt das Wattenmeer - eine faszinierende Landschaft, die es in dieser zusammenhängenden Größe kein zweites Mal auf der Erde gibt. Am Horizont liegen die Sande und Halligen - „schwimmende Träume“ nannte einst Theodor Storm diese kleinen Eilande mitten im Meer. Am Vormittag erreichen wir den Hafen von Nordstrand. Die kleine Seereise von und nach Pellworm dauert rund 35 - 40 Minuten, je nach Wind, Wetter und Wasserstand. Mit ein wenig Glück sieht man unterwegs sogar schon die Seehunde, die auf dem Watt liegen oder possierliche Tauchvorführungen zeigen.

Wir fahren zunächst nach Nordstrand. Im hiesigen Hafen wartet bereits die Fähre auf uns, mit welcher wir die ca. 30 min. Überfahrt antreten.

Anschließend werden wir im Restaurant „Nordseeblick“ zum gemeinsamen Mittagessen erwartet.

Es folgt eine Rundfahrt über Deutschlands drittgrößte Nordseeinsel mit Reiseleitung. Wir werden uns viel Wissenswertes über die Insel und deren Bewohner erzählen lassen. Zwischendurch stoppen wir an der alten Inselkirche St. Salvator. Besonders sehenswert ist die schöne Arp-Schnitger-Orgel.

Nach der Inselrundfahrt sind wir nochmals im Restaurant „Nordseeblick“ zu Gast.

Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken lassen wir unseren Besuch auf Pellworm ausklingen, bevor wir mit unserem Bus in die Heimatorte zurückkehren. Der Tagesausflug wird voraussichtlich 63,00 p.P. kosten.

Weitere Informationen wie Abfahrtszeiten und Anmeldemöglichkeiten werden noch bekannt gegeben.

# Freud und Leid

## Taufen

**Leon Vinzent Schulz** aus Sarau, Psalm 23, 6

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause der HERRN immerdar.

## Trauungen

**Jasper und Carolin Frahm**, geb. Jakubenko, aus Scharbeutz, 1. Korinther 13, 13

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

## Wir trauern um

**Walter Hans Wehrend**, 82 Jahre aus Liensfeld,

Prediger 3, 1

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.

**Brigitte Renate Bock**, geb. Drewitz, 69 Jahre aus Liensfeld

**Heinz Walter Paul Glantz**, 76 Jahre aus Liensfeld

**Erna Pischke**, geb. 92 Jahre aus Sarau,

Jesaja 43, 1b

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

**Karl Heinrich Meier**, 91 Jahre aus Neuglasau,

Jesaja 46, 4b

Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten, sprich der HERR.

**Paula Marie Brede**, 87 Jahre aus Glasau,

2. Timotheus 1, 7

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

**Anni Gerda Rosenkranz**, geb. Hoffmann, 80 Jahre aus Sarau,

Psalm 143, 10

Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.

# Wichtige Adressen und Termine

## Montag

8.30-11.30 Uhr  
Rappelkiste für Kinder vor dem Kindergarten (Tina Hogreve 4783)

## Dienstag

15.00-17.00 Uhr  
Seniorenachmittag jeden 2. Dienstag im Monat, nächste Treffen finden statt am 13. Juni und am 11. Juli.  
Im August ist Sommerpause.  
Der Senientagesausflug findet statt am **Dienstag, d. 12. September 2017.**

16.30-18.00 Uhr  
Konfirmandenunterricht nach Plan

## Mittwoch

8:30-11:30 Uhr  
Rappelkiste s.o. (Tina Hogreve 4783)

19:30 - 21:00 Uhr  
Singkreis jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat

## Freitag

9:30- 11:30 Uhr Krabbelgruppe von 0 bis 2 Jahren mit Müttern (Claudia Gräfllich 496868)

16:30- 18:00 Uhr  
Pfadfinder (ab 11 Jahren)  
Wölflinge (ab 5 Jahren)  
(Karsten Lemke 3720)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sarau  
Am Kirchplatz 1, 23719 Sarau  
Tel. 04525-1200, Fax 04525-4863  
e-mail: kgsarau@googlemail.com

Pastor Klaus Grottke, Hof 4,  
23719 Glasau, Tel. 04525-6420992  
e-mail: kg.sarau-k.grottke@t-online.de

Bürozeiten Maike Ehlers Di + Do 8.30-12.30 Uhr  
Vermietung GMZ: Anja Schröder 2166  
Kindergottesdienst: Maren Lemke 3720  
Friedhofswart und Küster: Udo Ritter

## Der Kirchengemeinderat

Vorsitzender Pastor Klaus Grottke  
stellv. Vorsitzender Jürgen Lund

## Bauausschuss

Jürgen Lund, Neuglasau 1737  
Siegbot von Hoff, Gut Glasau 1212,  
Anne Schacht, Schwienkuhlen 1834  
Isabelle Heine, Siblin 2825

## Friedhofsausschuss

Anja Schröder, Sarau 2166  
Barbara Henschke, Sarau 2586  
Maike Ehlers, Liensfeld 04527-1770  
Jürgen Lund, Neuglasau 1737  
Isabelle Heine, Siblin 2825

## Gemeindeausschuss

Anja Schröder, Sarau 2166  
Mareike Korell, Sarau 501744  
Martina Schoel, Neuenweide 3025  
Ingrid Franck, Gießelrade 1776  
Barbara Henschke, Sarau 2586

**Spenden: Kirchenkreis Plön-Segeberg, Ev. Bank**  
**IBAN DE40 5206 0410 0106 4446 60 BIC: GENODEF1EK1**  
**Verwendungszweck: Kirchengemeinde Sarau**

# „Freuet euch der schönen Erde“

## 16. Motorradgottesdienst in der Sarauer Kirche 2017

Der Geruch von Leder durchzog einmal mehr unsere Kirche. Die Sarauer UHUS hatten am Sonntag, d. 7. Mai 2017, gemeinsam mit Pastor Grottko zum 16. Dank- und Bittgottesdienst gerufen und viele kamen, um für eine besinnliche Stunde ihr geliebtes „Mopped“ mit der Kirchenbank zu tauschen, die Seele aufzutanken und um Gottes Segen für die bevorstehende Saison zu erbitten.

Unter dem Motto „Freuet euch der schönen Erde“, machte unser Pastor deutlich, welche Herrlichkeiten der Herrgott ausgestreut hat, an denen wir auch mit unseren Bikes teilhaben dürfen.

Zur Umrahmung des Gottesdienstes trug der Singkreis der Kirchengemeinde mit viel Verve bei, der u.a. zur Überraschung des in Kürze in den Ruhestand wechselnden Küsters und begeisterten Bikers eine kleine musikalische Einstimmung auf seinen bevorstehenden USA-Biker-Trip darbot.

Nach dem trefflich gestalteten Gottesdienst ging es dann auf den Platz vor der Kirche. Dieser wurde zwar nicht zur Stuntmeile und Burnout-Zone, aber gespannt war man schon auf das, was das Sammelsurium an motorisierter Zweiradgestaltung da wieder einmal zu präsentieren hatte. Wer neu war unter den Bikern machte große Augen, während die alten Hasen so taten, als wäre es das Normalste der Welt.

Anschließend folgte bei strahlendem Sonnenschein mit ca. 50 Bikes die übliche Rundfahrt durch die Kirchengemeinde mit einem Mix aus Motorrädern aller Stilrichtungen. Vom Cruiser über Chopper, Naked Bike, Streetfighter bis hin zum Oldtimer war wieder alles dabei, was das Biker-Herz höher schlagen lässt.

Der abschließende Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten bei Gegrilltem und gepflegten Getränken rundete die Veranstaltung traditionell ab.

Hartmut Kohlmann